



**STEIRISCHE  
KARTMEISTER  
SCHAFT**

**2024**



## Termine

Samstag, 08.06.2024

Samstag, 06.07.2024

Samstag, 07.09.2024

Samstag, 05.10.2024

## Ort

Styria Karting, Industriestraße 39, 8401 Zettling

## Veranstalter und Organisator

Styriakarting Motorsport Club

Stefan Petritsch  
Elisabethstraße 2, 8501 Lieboch  
[www.styriakarting-motorsportclub.at](http://www.styriakarting-motorsportclub.at)

## Status der Veranstaltungen/Bewerbe

Die Veranstaltung ist ein nationales CLUB- Rennen. Der Veranstalter behält sich vor, den Termin ohne Regressanspruch abzusagen. Bei einer Absage wird jedoch das Nenngeld retourniert.

Der Veranstalter/Ausrichter/Organisator behält sich zu jeder Zeit vor, Teilnehmer bzw. deren Begleitpersonen (Betreuer, Mechaniker, ...) ohne Angabe von Gründen von einzelnen oder von allen Veranstaltungen auszuschließen bzw. die Annahme der Anmeldung zu verweigern, ohne dass daraus Ersatzansprüche irgendwelcher Art hergeleitet werden können.

Der Organisator/Veranstalter/Ausrichter behält sich vor, die Ausschreibung und das Reglement jederzeit zu ändern, um die Sicherheit und Chancengleichheit der Fahrer zu gewährleisten.

## Lizenzen

Zur Teilnahme an der Veranstaltung ist mindestens die **AMF-RaceCard**, eine höhere Lizenz der Austrian Motorsport Federation (AMF), oder eine vergleichbare Lizenz von Nachbarländern, erforderlich. ( Außer bei Sodi 4-Takt Piloten)

Die AMF-Jahres-Race-Card kann bei der Austrian Motorsport Federation erworben werden. Bitte beachtet, dass die Bestellung einer Jahresracecard bei der AMF zirka eine Bearbeitungszeit von einer Woche hat.

Austrian Motorsport Federation:

Adresse:	Baumgasse 129 1030 Wien
Tel.	+43 (0)1 711 99 33000
Fax	+43 (0)1 711 99 20 33020
E-Mail:	<a href="mailto:austria-motorsport@eamtc.at">austria-motorsport@eamtc.at</a>
Homepage:	<a href="http://www.austria-motorsport.at">www.austria-motorsport.at</a>

# Klassen:

Bei den Altersangaben gilt die Jahrgangsregelung, d.h. der Fahrer muss das geforderte Alter im jeweiligen Kalenderjahr erreichen.

Klassenwechsel müssen mit einem neuem Nennformular vor Beginn des Bewerbes bekanntgegeben werden.

## **ROK/Bambini**

Alter: 8 – 12Jahre 2012 – 2016 Gewicht: 110 kg  
 Reifen: Levanto/Regen Levanto

## **Rotax Micro**

Alter: 8 – 11 Jahre 2013 – 2016 Gewicht: 105 kg  
 Reifen: Mojo C2 / Regen Mojo CW

## **Rotax Mini**

Alter: 10 – 13 Jahre 2011 – 2014 Gewicht: 115 kg  
 Reifen: MOJO C2 / Regen MOJO CW

## **Rotax Jun.**

Alter: 12 – 14 Jahre 2010 – 2012 Gewicht: 145kg  
 Reifen: MOJO D5 / Regen MOJO W5

## **ROK Jun.**

Alter: 12 – 14 Jahre 2010 – 2012 Gewicht: 145kg  
 Reifen: Levante KRT / Levante KRT Wet

## **Rotax Sen.**

Alter: 15 – 99 Jahre bis 2009 Gewicht: 162kg  
 Reifen: MOJO D5 / Regen MOJO W5

## **ROK Sen.**

Alter: 15 – 99 Jahre bis 2009 Gewicht: 160kg  
 Reifen: Levante KRT / Levante KRT Wet

## **DD2**

Alter: 15 – 99 Jahre bis 2009 Gewicht: 170kg  
 Reifen: MOJO D5 / Regen MOJO W5

## **OK Junior**

Alter: 12 – 14 Jahre 2010 – 2012 Gewicht: 140kg  
 Reifen: Vega XM3/ Regen frei

## **OK Senior**

Alter: 15 – 99 bis 2009 Gewicht: 145kg  
 Reifen: Vega XM3/ Regen frei

## **KZ2 Race**

Alter: 15 – 99 Jahre bis 2009 Gewicht: 175kg  
 Reifen: Vega XM3/ Regen Vega W6

## **Sodi 4-Takt**

Alter: 16 – 99 Jahre bis 2008 Fahrer-Gewicht: mindestens 85kg  
 Mit Helm und Overall  
 Gewichtsausgleich am Kart

# Zeitplan Samstag-Rennen

(vorläufig)

Ab 08:00	Nachnennungen (late entries)
Freies Fahren (free practice)	
08 : 50 – 09 : 00	Bambini, Micro, Mini, ROK Mini
09 : 00 – 09 : 10	Rotax Junior
09 : 10 – 09 : 20	Rotax Senior
09 : 20 – 09 : 30	KZ2
09 : 30 – 09 : 40	Bambini, Micro, Mini, ROK Mini
09 : 40 – 09 : 50	Rotax Junior
09 : 50 – 10 : 00	Rotax Senior
10 : 00 – 10 : 10	KZ2
Transponder Test	
10 : 10 – 10 : 20	Bambini, Micro, Mini, ROK Mini
10 : 20 – 10 : 30	Rotax Junior
10 : 30 – 10 : 40	Rotax Senior
10 : 40 – 10 : 50	KZ2
<b>11 : 05</b>	<b>Fahrerbesprechung (Drivers briefing)</b>
Qualifying	
11 : 20 – 11 : 30	Bambini, Micro, Mini, ROK Mini
11 : 30 – 11 : 40	Rotax Junior
11 : 40 – 11 : 50	Rotax Senior
11 : 50 – 12 : 00	KZ2
12 : 00 – 12 : 10	Sodi 4-Takt
12 : 50 – 13 : 00	Leihkart Qualifying
Rennen – Lauf 1 (Race – 1. Run)	
13 : 00	Driver Parade Sodi 4-Takt
13 : 10 – 13 : 30	1.Lauf Sodi 4-Takt
13 : 35	Driver Parade Bambini, Micro, Mini, ROK
13 : 45 – 14 : 00	1. Run Bambini, Micro, Mini, ROK Mini
14 : 05	Driver Parade Rotax Jun
14 : 15 – 14 : 30	1. Run Rotax Junior
14 : 35	Driver Parade Rotax Sen
14 : 45 – 15 : 00	1. Run Rotax Sen
15 : 05	Driver Parade KZ2
15 : 15 – 15 : 30	1. Run KZ2
Rennen – Lauf 2 ( Race – 2. Run)	
15 : 35 – 15 : 50	2. Run 4-Takt
15 : 55	Siegerehrung 4 - Takt
16 : 10 – 16 : 25	2. Run Bambini, Micro, Mini, ROK Mini
16 : 30	Siegerehrung (award ceremony) Bambini, Micro, Mini, ROK
16 : 45 – 17 : 00	2. Run Rotax Junior
17 : 05	Siegerehrung (award ceremony) Rotax Junior
17 : 20 – 17 : 35	2. Run Rotax Senior
17 : 40	Siegerehrung (award ceremony) Rotax Senior
17 : 55 – 18 : 10	2. Run KZ2
18 : 15	Siegerehrung (award ceremony) KZ2

Änderungen je nach Anzahl der Nennungen sind jederzeit möglich.

Changes, depending on the number of entries, are possible at any time.

# Allgemeines



Die Teilnehmer tragen die zivil- und strafrechtliche Verantwortung für die von ihnen vor, während oder nach der Veranstaltung verursachten Personen- oder Sachschäden. Sie fahren in jeder Hinsicht auf eigene Gefahr und verzichten durch Abgabe der Nennung hinsichtlich jeden Schadens, der im Zusammenhang mit der Veranstaltung entsteht, auf jedes Recht des Vorgehens und Rückgriffes gegen den Veranstalter, die MSA, die Funktionäre, die vom Veranstalter gestellten Verantwortlichen und Sachrichter, Helfer und Fahrer oder irgendwelcher anderer Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen.

- Es ist verboten, außerhalb der Bahn und Boxengasse mit dem Kart zu fahren.
- Wer vor hat in die Box zu fahren muss die Hand heben und äußerst links fahren.
- Fahren gegen die Fahrtrichtung wird mit Ausschluss bestraft.
- In der Boxengasse gilt Schrittgeschwindigkeit
- In der Boxengasse dürfen sich nur Piloten und Mechaniker aufhalten.
- Nach dem Training oder Rennlauf ist die Boxengasse unverzüglich zu räumen
- Allen Bewerbern obliegt am Veranstaltungsgelände die Verantwortung für alle sich gemeinsam mit ihm aufhaltenden Personen.
- Im Falle eines Defektes hat der Fahrer sein Kart UNVERZÜGLICH in einen Sicherheitsbereich abseits der Rennstrecke zu bringen, andernfalls das Vergehen durch die Rennleitung geahndet wird.
- Die Kenntnis der Flaggensignale wird vorausgesetzt und sind besonders zu beachten.
- Das Entfernen von Ergebnislisten von der offiz. Aushangtafel ist verboten und wird geahndet.
- Die Fahrerlager Ein- und Ausfahrt ist als solche gekennzeichnet und ist dementsprechend zu benutzen.
- Bei Nichtbeachtung dieser Kennzeichen während der gesamten Veranstaltung werden Verstöße mit Bestrafung und im Wiederholungsfall mit Ausschluss bestraft.
- Der Veranstalter ist berechtigt, allenfalls über Vorschlag des Rennleiters, Teilnehmer zu verwarnen, mit Geldstrafen zu belegen oder auszuschließen.
- Die technische Schlusskontrolle wird lt. Rennleitung individuell abgehalten.
- Pro Teamzelt ist ein 6 kg Feuerlöscher mit gültiger Prüfplakette offen und sofort erreichbar bereitzuhalten!
- Im Parc Ferme und im Bereich von der Waage und der technischen Abnahme gilt absolutes Rauchverbot.
- Die Benutzung von Fahrrädern, Rollschuhen o. ä. im Fahrerlager ist erlaubt, hat aber im Schritttempo zu erfolgen. Dritte dürfen nicht gefährdet oder mehr als unvermeidbar belästigt werden.
- Festgestellte Zuwiderhandlungen können ohne besonderes Strafverfahren durch die Rennleitung geahndet werden.
- Der genannte Fahrer oder dessen gesetzlicher Erziehungsberechtigter trägt für sein Team dabei die volle Verantwortung.
- Die Feststellung von grobem Unfug, kann ebenfalls zu Ahndung führen.
- Der Umgang mit Reinigungsmitteln, Benzin, Kaltreiniger, Öle o. ä. hat so zu erfolgen, dass keine Bodenverunreinigung erfolgt.
- Für die sachgemäße Entsorgung der angefallenen Abfälle ist jeder selbst verantwortlich.
- Montagezelte und/oder Fahrzeuge dürfen nur auf Anordnung der Fahrerlageraufsicht im Fahrerlager stationiert und aufgebaut werden.
- Privat PKWs sind ausnahmslos außerhalb des Sportgeländes zu parken.

# Allgemeines Reglement

- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, diverse Klassen gemeinsam zu starten.
- Es ist ausdrücklich erlaubt, nach dem Rennen, noch bevor der Fahrer auf die Waage kommt, ein Getränk zu sich zu nehmen (**trinken, max. 0,5 Liter**), die Flüssigkeit darf aber nicht zur Kühlung über den Fahrer gegossen werden.
- Vor der Abwaage nach dem Rennen ist jeglicher Kontakt zwischen Fahrer und Mechaniker bzw. Betreuer verboten

## Sicherheit

In allen Klassen müssen

- die hinteren Auffahrschutz- Vorrichtungen, welcher die Hinterreifen in voller Breite abdecken, verwendet werden.
- ein umfassender Schutz, der das Kettenrad und das Motorritzel mindestens bis zur horizontalen Mittelachse des Kettenrades wirksam abdecken.
- Nackenschutz für Teilnehmer bis zum 15 Lebensjahr wird vorgeschrieben.

## Boxengasse

Der Fahrer muss das Kart beim Einfahren in die Boxengasse vor der Waage zum Stillstand bringen.

Beim Einfahren in die Boxengasse gilt Schrittempo als Speedlimit. (Der Fahrer muss im Notfall sofort zum Stillstand kommen).

Die Boxengasse muss zu jedem Zeitpunkt unbedingt freigehalten werden.

In der Boxengasse dürfen sich nur Piloten und Mechaniker aufhalten.

Missachtung kann auch hier durch die Rennleitung bestraft werden.

## Transponder

Der Transponder muss auf der Rückseite des Sitzes montiert sein.

Der Abstand vom Boden darf maximal 400mm sein und der Splintbolzen muss nach oben zeigen.

Jeder Fahrer ist für die ordnungsgemäße Befestigung selbst verantwortlich.

# Technisches Reglement

## Fahrzeuge und Ausrüstung

Die Karts (Chassis) und Motoren müssen den technischen Reglements entsprechen. Offene Helme sind nicht erlaubt. Es dürfen nur Helme verwendet werden, deren technischer Zustand den Bahnvorschriften entsprechen muss. Die Bekleidung muss den gesamten Körper, sowie Arme und Beine jederzeit bedecken, Overalls lt. Bahnvorschriften des Betreibers werden daher vorgeschrieben. Rennschuhe die über den Knöchel reichen, sowie Handschuhe müssen getragen werden. Das Bahnreglement ist somit integrierender Bestandteil dieser Ausschreibung.

Es gilt das technische Reglement des jeweiligen Motorherstellers zum Herstellungszeitpunkt. Bei Klasse Bambini ist 10er oder 11er Ritzel frei zu wählen.

## Sonderbestimmungen für Rotax

- Es gilt das technische Reglement des Motorenherstellers zum Herstellungszeitpunkt
- Die Verwendung von PVL- oder NGK Zündkerzenstecker sind zulässig (rot oder schwarz)
- Die Verwendung der originalen Rotax-Batterie ist nicht zwingend erforderlich
- Die Verplombung des Motors ist nicht vorgeschrieben. Der Veranstalter behält sich vor die Motoren zu überprüfen.
- Das offizielle Rotax Öl XPS DYE muss nicht zwingend verwendet werden.

# Sonderbestimmungen Sodi 4 – Takt

Nennung erfolgt online auf der Styriakarting Motorsport Homepage ([www.styriakarting – motorsportclub.at](http://www.styriakarting-motorsportclub.at)) oder persönlich in der Zeitnahme.

Es können maximal 22 Nennungen angenommen werden. Es gilt die Reihenfolge der Nennung UND Bezahlung. Jahresnennungen werden gegenüber Tagesnennungen vorgezogen.

Bei Regen ist kein Rennen möglich. (Nenngeld wird rückerstattet)

Sollte es während des Rennens zu regnen beginnen, wird der Rennleiter nach seinem Ermessen das Rennen abwinken. (Nenngeld wird dann anteilig zurückgezahlt)

Sind in der Saison 5 bis 8 Läufe durchgeführt worden gibt es 1 Streicher.

Sind nur 1 bis 4 Läufe absolviert worden gibt es keinen Streicher.

Das Gewicht des Fahrers (m/w/d) inkl. Helm und Ausrüstung muss vor und nach dem Rennen mindestens 85kg betragen. Die Differenz bei Unterschreitung des Mindestgewichts wird mittels Gewichtsausgleich am Kart ausgeglichen. Zur Feststellung des Gewichts ist nur die Waage im Parc Ferme gültig.

11 : 05 Uhr Fahrerbesprechung, danach Abwaage der Piloten und Kartauslosung.

12 : 50 Qualifying (10 Minuten)

13 : 00 Fahrerparade

13 : 10 1. Lauf über 18 Runden. Startaufstellung nach Ergebnis Qualifying.

15 : 35 2. Lauf über 18 Runden. Kartsturz. Startaufstellung ergibt sich aus dem Ergebnis des 1. Laufs. Der Pilot der das erste Rennen gewonnen hat startet mit dem Kart des letztplatzierten Fahrers. Der zweitplatzierte Fahrer starten mit dem Kart des Vorletzten usw.

Punktevergabe und Wertung siehe unten.

Preise:

Renntag:

Die ersten Drei Piloten pro Rennen erhalten Pokale und der Viert- bzw. Fünftplatzierte bekommen Medaillen.

Gesamtwertung:

Der Gesamtsieger ist „**Steirischer Meister 2024**“

Die ersten drei Piloten erhalten die Meisterschaftspokale und der Viert- bzw. Fünftplatzierte bekommen Medaillen.

# Reifen

Es dürfen nur die vom Veranstalter vorgeschriebenen Reifen verwendet werden. Die Reifen müssen bei der Firma Styria Karting oder bei Kultkart-Shop vor Ort gekauft werden. Es darf nur ein Reifensatz verwendet werden, daher wird der neue Reifen davor von Roman markiert (eigene Kennzeichnung fürs Rennen) – ab wann dieser gefahren wird, bleibt dem Fahrer überlassen. Will jemand ein paar Turns mit alten (aber markierten) Reifen fahren ist das erlaubt.

Regenreifen für KZ2 sind frei und müssen selbst organisiert werden!!!!

Regenreifen werden nicht markiert und müssen nicht vor Ort gekauft werden.

► Wet Race wird vom Rennleiter ausgesprochen und erlaubt die Verwendung von Regenreifen. Es dürfen nur Reifen, die vom Veranstalter vorgeschrieben werden, verwendet werden.

► Die Verantwortung, ob ein Fahrer über ausreichend Regen Reifen verfügt, um die Rennen zu bestreiten, lehnt der Veranstalter ab. Dafür muss von jedem Fahrer selbst Sorge getragen werden.

► Die Behandlung der Reifen (z.B. Weichmacher, Reifenwärmer, WD40) ist nicht gestattet. Es ist nur Luft zur Befüllung der Reifen erlaubt.

Klasse	Trockenreifen	Regenreifen
KZ2, KZ2 over	Vega XM3	frei
Micro Max	MOJO C2	MOJO CW
Bambini (Mini)	MOJO C2	frei
ROK Mini	Levanto KRT	Levanto MRT Wet
Rotax Mini Max	MOJO C2	MOJO CW
Rotax Junior	MOJO D2	MOJO W5
ROK Junior	Levanto KRT	Levanto KRT Wet
OK - Junior	Vega XM3	frei
Rotax Senior	MOJO D5	MOJO W5
ROK Senior	Levanto KRT	Levanto MRT Wet
OK - Senior	Vega XM3	frei
Rotax DD2	MOJO D5	MOJO W5

Der Veranstalter behält sich das Recht vor in Einzelfällen Fremdreifen (nicht oben angeführte Reifen) zu genehmigen.

Bei Vega Regenreifen beträgt die Lieferzeit **mindestens 14-Tage**. Dies bei Bedarf berücksichtigen.

# Chassis

Das Chassis ist frei. Gültige und abgelaufene CIK Homologationen sind erlaubt. Das Chassis muss den Sicherheitskriterien der Bahnbestimmung entsprechen. Pro Renntag ist nur 1 Chassis erlaubt. Die Bahnbestimmung ist integrierender Bestandteil der Ausschreibung.

# Bremsanlage

- ▶ Vorderradbremse sind nur in der KZ2 und DD2 Klasse erlaubt.
- ▶ Sollte die Bremsanlage in keinem funktionstüchtigen Zustand sein, wird dem Fahrer der Start nicht erlaubt.
- ▶ Parallel zum Bremsgestänge ist ein Sicherungsseil einzubauen.

# Abmessungen

Max. Breite an der Hinterachse: 1400mm (Bambini, Micromax max. 1200mm)

# Überprüfung der Motoren

Der Veranstalter kann zu jeder Zeit der Veranstaltung sämtliche Motoren gemeinsam mit den technischen Delegierten zerlegen und überprüfen, ob diese dem technischen Reglement entsprechen.

# Gewicht

Das Gesamtgewicht von Kart und Fahrer muss zu jedem Zeitpunkt der Veranstaltung eingehalten werden.

Gewichtslimit in den Klassen:

Micro Max	105 kg
ROK Mini	110 kg
Bambini	110 kg
Rotax Mini Max	115 kg
Rotax Junior	145 kg
ROK Junior	145 kg
OK - Junior	140 kg
Rotax Senior	162 kg
ROK Senior	160 kg
OK - Senior	145 kg
Rotax DD2,	170 kg
KZ2	175 kg
Sodi 4-Takt Pilot	85 kg

Es werden bei jedem Wertungslauf Gewichtskontrollen durchgeführt. Ein Hinzufügen von Ballast zum Fahrer ist nicht zulässig. Untergewicht wird mit Wertungsverlust geahndet.

## Zusätzliche Bestimmungen

Alles was im technischen Reglement nicht speziell erlaubt ist, ist verboten.

► Die Teilnahme an der Veranstaltung ist erst nach der administrativen und technischen Abnahme möglich.

## Disziplin

► Außerhalb der Rennstrecke und auf den Zufahrten zur Rennstrecke ist das Fahren mit dem Kart verboten

► Flaggensignale der Rennleitung bzw. der Streckenposten sind besonders zu beachten. Bei Nichteinhaltung der Flaggensignale muss der/die Fahrer(in) mit einer Bestrafung und im Wiederholungsfall mit einem Ausschluss von der Veranstaltung rechnen.

## *Startnummernzuordnung*

Rotax Micro Max	1 - 99
Rotax Mini Max	101 – 199
Rotax Junior Max	201 – 299
Rotax Senior Max	301 – 399
Rotax DD2 Max	401 – 499
Bambini	701 – 799
ROK Mini	801 - 899
KZ2	201 – 299

Die Nummernkreise sind in Anlehnung der RMC gewählt.

Da bei der RMC die Junior Klasse 201-299 hat und bei KZ2 seit Jahrzehnten auch die Nummer mit 2 beginnt haben wir beschlossen bei beiden Klassen denselben Nummernkreis zu verwenden. So brauchen sowohl die Junioren als auch die KZ2 Piloten ihre Nummern nicht umkleben.

Die Startnummer muss zu jeder Zeit des Bewerbs und von jeder Seite lesbar sein.

Das heißt die 4 Startnummern müssen vorne, hinten und an beiden Seitenkästen angebracht sein.

# Wertung

Gewertet werden nur Klassen mit mindestens 3 Startern.

Das Rennen besteht für alle Klassen aus 2 Läufen. Bambini, Micro und Mini zu je 14 Runden. Alle anderen Klassen zu 18 Runden.

Sieger der einzelnen Rennen ist der Fahrer, welcher die vorgeschriebene Rundenzahl in der kürzesten Zeit zurückgelegt hat.

Alle nach ihm, die Ziellinie passierenden Fahrer, werden ebenfalls abgewunken, ohne Rücksicht auf die Zahl der zurückgelegten Runden.

Die Wertung erfolgt nach der Zahl der zurückgelegten Runden und zwar auch für jene Fahrer, welche die Zielflagge nicht gesehen haben.

Fahrer mit gleicher Rundenzahl werden nach der Reihenfolge ihres letzten Passierens der Ziellinie gewertet.

Alle Fahrer kommen in die Wertung auch jene die Start-Ziel nur einmal nach der Startfreigabe passiert haben.

Für die Tageswertung werden die Punkte der zwei Läufe, gemäß Reglement, addiert.

Bei Punktegleichheit wird für die Tageswertung zuerst die bessere Platzierung, bei gleicher Platzierung die bessere Qualifying-Platzierung herangezogen wird.

Für die Jahreswertung zählen die besten 7 Läufe. Das schlechteste Ergebnis wird gestrichen. DQ gilt nicht als Streichresultat.

# Strafenkatalog 2024

Vergehen	Sanktionen
Einen unfairen Vorteil erzwingen	5 Sekunden
Gefährliches Fahren	5 Sekunden bis Schwarze Flagge
Ignorieren Technikflagge	Schwarze Flagge
Ignorieren Schwarze Flagge	DQ Renntag
Unrühmliches Benehmen Betreuer/Mechaniker	Strafe € 125.- bis DQ Renntag
Unrühmliches Benehmen FahrerInnen	DQ Lauf bis DQ Renntag
Fehlen bei der FahrerInnen Besprechung	Strafe € 5.-
Untergewicht Qualifying	DQ Qualifying
Untergewicht Rennen	DQ Lauf
Stoßstange vorne in falscher Position	5 Sekunden
Versuch Stoßstange in Position zu bringen	Vor Zielflagge: DQ Lauf Nach Zielflagge: DQ Renntag
Fehlstart	3 Sekunden
Schneiden	Ohne Vorteil: Verwarnung Mit Vorteil: 5 Positionen zurück
Abkürzen	Ohne Vorteil: Verwarnung Mit Vorteil: 5 Positionen zurück
Rausdrücken	Ohne Vorteil: 5 Sekunden Mit Vorteil: 5 Positionen zurück
Überholversuch mit Berührung vor Scheitelpunkt	Ohne Vorteil: 5 Sekunden Mit Vorteil: 5 Positionen zurück
Jede Form von Tätlichkeit am gesamten Gelände von FahrerInnen, BetreuerInnen, sowie MechanikerInnen (Verbal, körperlich usw.)	DQ Renntag bis Sperre von 5 Renntagen (auch Saisonübergreifend), Meldung an AMF

## Protest

Alle Ergebnislisten werden so schnell als möglich ausgedruckt, von den verantwortlichen Personen (Rennleiter, Zeitnahme oder Delegierter) unterschrieben und mit der Aushangzeit versehen, bei der Zeitnahme aufgehängt.

Innerhalb einer halben Stunde (es gilt die Aushangzeit) kann ein schriftlicher Protest eingelegt werden.

Dieser Protest muss einen konkreten Grund, genaue Angabe um wen es sich handelt, den Namen des Prodestanten enthalten. Außerdem muss der Protest von einer zeichnungsberechtigten Person unterschrieben sein.

Die Protestgebühr beträgt € 100.- und ist sofort zu entrichten.

Protestgebühr wird nur bei stattgegebenem Protest zurückerstattet.

Alle späteren Proteste und auch nur mündliche Anschuldigungen haben keinerlei Wirkung und werden nicht behandelt.

## Punktewertung:

1. Platz	25 Punkte	8. Platz	8 Punkte
2. Platz	20 Punkte	9. Platz	7 Punkte
3. Platz	16 Punkte	10. Platz	6 Punkte
4. Platz	13 Punkte	11. Platz	5 Punkte
5. Platz	11 Punkte	12. Platz	4 Punkte
6. Platz	10 Punkte	13. Platz	3 Punkte
7. Platz	9 Punkte	14. Platz	2 Punkte
		15. Platz	1 Punkt

Mindestteilnehmerzahl für die Wertung pro Klasse ist 3 !!

## Preise

Pokale gibt es für alle Klassen wo mindestens 3 Piloten pro Klasse in der Wertung sind.

### **Tageswertung**

Pokale für die ersten 3 Piloten je Klasse und Medaille für den Viert- und Fünftplatzierten.  
Bei ROK Mini, Rotax Micro und Rotax Mini Pokale für die ersten 5 Piloten Pokale und Ehrenpreise für alle dahinter platzierten Piloten.

### **Gesamtwertung**

Pokale für die ersten 5 Piloten je Klasse  
Bei ROK Mini, Rotax Micro und Rotax Mini Pokale für die ersten 5 Piloten Pokale und Ehrenpreise für alle dahinter platzierten Piloten.

## Jugendförderung

Der Styriakarting Motorsportclub hat es sich zum Ziel gesetzt die Jugend, nach Möglichkeit der finanziellen Mittel, zu unterstützen.

Daher werden die ersten drei Piloten in der Gesamtwertung der steirischen Meisterschaft in den Klassen ROK Mini, Rotax Micro, Rotax Mini und Rotax Junior mit Sonderpreisen bedacht.

Voraussetzung für eine Prämierung ist, dass mindestens 5 Teilnehmer pro Klasse in der Meisterschaft 2024 am Start waren.

- 1.Platz € 500.-
- 2.Platz € 300.-
- 3.Platz € 200.-

Die Preise werden in Form von Gutscheinen für das Kult Kart Shop ausgegeben.

Außerdem gibt es für die Steirischen Meister der Klassen ROK Mini, Rotax Micro, Rotax Mini und Rotax Junior wieder eine Einladung zu einem Erlebnistag am Red Bull Ring

# Nennge1d

## Nennung

**Mitgliedsbeitrag** von € 40,- einmalig pro Jahr

### **Jahresnennung:**

Statt € 480,- **nur € 380,-**

Statt € 400,- **nur € 300,-** für Piloten mit FWM-Jahresnennung

Sodi 4 -Takt **nur € 360,-**

### **Tagesnennung:**

€ 120,-

€ 100,- für Piloten mit FWM-Jahresnennung

€ 100,-Sodi 4 – Takt

Vollständig ausgefülltes Nennformular und Bezahlung des Nenngeldes ist **vor** der Teilnahme notwendig.

Nennungen bitte direkt auf der Homepage ([www.styriakarting-motorsportclub.at](http://www.styriakarting-motorsportclub.at)) durchführen!!!!

Überweisung können vorab auf das Konto von Styria Karting Motorsportclub der RAIBA Graz-Straßgang, erledigt werden.

IBAN: AT38 3843 9000 0082 3229

**Stand: 20.01.2024; ältere Ausschreibungen sind somit ungültig**

Alle Ausdrücke wie Pilot, Mechaniker, Betreuer usw. gelten selbstverständlich sowohl für alle Geschlechter.